

10.000 Kilometer sind das Ziel

Zwei Vereine planen, den gesamten Ort zum einer Teamleistung im Lockdown zu motivieren.
Von der Belohnung könnten alle profitieren.

■ **Büren-Weiberg.** In Weiberg soll eine Vision Wirklichkeit werden: Im Ort sollen Menschen aller Generationen in Bewegung kommen. Hintergrund dieser Aktion ist es, die Bürger auch während der Corona-Pandemie vor die Tür zu locken und damit dem zunehmenden Bewegungsman-

gel in Deutschland entgegenzuwirken. Es gibt ein gemeinsames Ziel für den ganzen Ort. Regelmäßige körperliche Aktivität ist lebensnotwendig und hat großen Einfluss auf das Wohlbefinden und die Gesundheit. So kann unter anderem das Risiko von Krankheiten wie Diabetes Typ II,

Bluthochdruck oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen gesenkt werden.

Ziel des Weiberger Projektes ist es, gemeinsam innerhalb von acht Wochen insgesamt 10.000 Kilometer zurückzulegen – egal ob beim Joggen, Nordic Walking, Wandern oder Fahrrad fahren.

Unterstützt wird diese Aktion vom Bürener Marktkauf-Inhaber Richard Hesse, der 3.000 Bäume am Muldhäupter Hammer in Ringelstein pflanzen lässt, sollte das Ziel erreicht werden. „Die von den Vereinen vorgeschlagenen Ziele passen perfekt zum Leitbild der frisch gegründeten Stiftung Naturfreunde“, erklärt Hesse. Er will zudem die Jugend des FC 25 Weiberg und der Tennisgemeinschaft Harth/Weiberg mit jeweils 1.000 Euro unterstützen. Für eine Teilnahme an der Aktion, die am Montag, 1. März, für acht Wochen startet, wird die kostenlose Smartphone-App Teamfit benötigt. Nach erfolgreicher Installation können sportliche Aktivitäten mit der App aufgezeichnet werden. Die Ergebnisse aller Teilnehmern werden anschließend in der App addiert.

Weitere Informationen, Hilfestellung bei technischen Problemen, sowie Ansprechpartner werden auf den Homepages der Vereine FC 25 Weiberg und Tennisgemeinschaft Harth/Weiberg sowie des Marktkaufs veröffentlicht.



Für Fitness werben Marktkauf-Geschäftsführer Richard Hesse (v. l.), Hubertus Rose (Vorsitzender FC 25 GW Weiberg), Robin Hüser (stellvertretender Vorsitzender TG HaWei) und Nina Luckey (Freizeit & Breitensportbeauftragte FC 25 GW Weiberg).

FOTO: WEIBERG